



AUFSTIEG MIT SYSTEM



Die Ausbildung als Start in deine Berufskarriere!

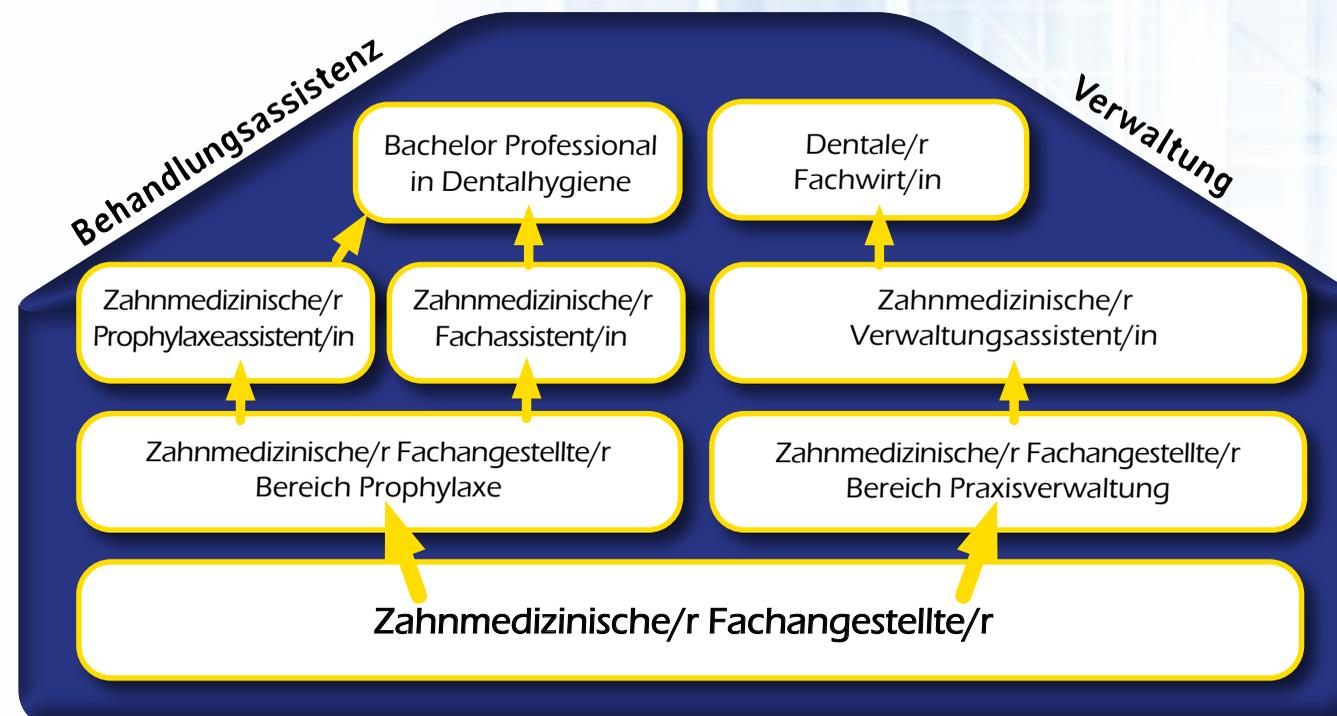
Nach der Ausbildung kannst du dich beruflich in verschiedene Richtungen weiterentwickeln.

Liegt dir mehr die praktische Arbeit im Bereich Prophylaxe am Herzen, kannst du bis zur/zum Bachelor Professional in Dentalhygiene aufsteigen. Findest du die Praxisverwaltung spannender, kannst du dich bis zur/zum Dentalen Fachwirt/in weiterbilden.

Die Fortbildung erfolgt über ein Stufensystem (siehe Grafik).

Besonders gute Berufseinsteiger, die ihre ZFA-Abschlussprüfung (Note im Fachangestelltenbrief) mit 1,9 oder besser abgeschlossen haben und noch keine 25 Jahre alt sind, können sich für das „Weiterbildungsstipendium“ der Bundesregierung bewerben.

Infos erhältst du über die Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg bei Kerstin Teuber: teuber@lzk-bw.de



NOCH FRAGEN?

Dann kontaktiere uns!

Bezirkszahnärztekammer Freiburg
Merzhauser Str. 114 - 116, 79100 Freiburg
Tel.: 07 61 / 45 06-0, info@bzk-freiburg.de

Bezirkszahnärztekammer Karlsruhe
Joseph-Meyer-Str. 8 - 10, 68167 Mannheim
Tel.: 06 21 / 3 80 00-0, zentrale@bzk-karlsruhe.de

Bezirkszahnärztekammer Stuttgart
Albstadtweg 9, 70567 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 78 77-0, info@bzk-stuttgart.de

Bezirkszahnärztekammer Tübingen
Bismarckstraße 96, 72072 Tübingen
Tel.: 0 70 71 / 9 11-0, info@bzk-tuebingen.de

Landeszahnärztekammer Baden-Württemberg
Albstadtweg 9, 70567 Stuttgart
Tel.: 07 11 / 2 28 45-0, info@lzk-bw.de

www.lzk-bw.de/praxisteam



LANDESZAHNÄRZTEKAMMER
BADEN-WÜRTTEMBERG
Körperschaft des öffentlichen Rechts

Zahnmedizinische/r Fachangestellte/r

Ein Beruf mit Zukunft



EIN BERUF MIT ZUKUNFT!



Wie sehen Ausbildung und Arbeitsalltag aus?

Schulabschluss in der Tasche? Ab in die Berufsausbildung!

Die Ausbildung zur/zum Zahnmedizinischen Fachangestellten erfolgt im „dualen System“, also in der Zahnarztpraxis und in der Berufsschule. Sie dauert in der Regel drei Jahre.

Voraussetzung für die Ausbildung ist ein guter Haupt- oder Realschulabschluss. Bei vorliegendem Abitur oder einer Ausbildung in einem anderen Beruf lässt sich die Ausbildungszeit auf zwei Jahre verkürzen.

Im ersten Ausbildungsjahr vermittelt die Ausbildung eine breite Grundbildung. Mit dem Ende des zweiten Ausbildungsjahres legen die Auszubildenden den ersten Teil der gestreckten Abschlussprüfung (GAP I) in schriftlicher Form ab. Sie ist Zulassungsbedingung für den zweiten Teil der gestreckten Abschlussprüfung (GAP II) in schriftlicher Form sowie die praktische Arbeitsaufgabe und das Fachgespräch.

Ausbildung geschafft? Jetzt geht der Berufsalltag los!

Als „rechte Hand“ der Zahnärztin bzw. des Zahnarztes assistiert die/der Zahnmedizinische Fachangestellte bei der Behandlung, führt mundhygienische Maßnahmen durch, fertigt Röntgenaufnahmen an, trägt zum reibungslosen Kommunikationsfluss innerhalb des Praxisteam bei und ist in ständigem Kontakt mit den Patienten.

Auch Aufgaben wie die Dokumentation von Behandlungsabläufen, die Erfassung erbrachter Leistungen für die Abrechnung, die Organisation und Optimierung von Praxisabläufen, Terminplanung oder das Erledigen des Schriftverkehrs gehören zum Arbeitsalltag.

Die Aufgaben erfordern vielseitiges Wissen, Geschicklichkeit, Teamfähigkeit, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein. Und das Beste: ZFA ist ein moderner Gesundheitsberuf mit einer langfristigen Perspektive.

SOZIAL ● KRISENSICHER ● ABWECHSLUNGSREICH ● MEDIZINISCH



DER PASSENDE BERUF FÜR DICH?

Mach` den Check!



Deine Stärken

- Ich bin neugierig und offen
- Ich bin einfühlsam und hilfsbereit
- Ich bin handwerklich geschickt
- Ich kann gut mit Menschen umgehen
- Ich bin zuverlässig und verschwiegen
- Ich kann gut planen und organisieren
- Ich bin aufmerksam und kann mich gut konzentrieren
- Ich bin geduldig und besitze Ordnungssinn
- Ich bin anpassungsfähig und kann gut im Team arbeiten
- Ich bin sicher im Umgang mit moderner Technik und Kommunikationsmedien

Deine Wünsche an den Beruf

- Mich interessieren medizinische Themen
- Ich möchte einen krisensicheren Job haben
- Mein Job soll abwechslungsreich sein
- Ich möchte mein handwerkliches Geschick einsetzen können
- Ich möchte Verantwortung übernehmen
- Ich möchte Menschen mit meiner Arbeit helfen
- Ich möchte gerne Teil eines eingespielten Teams sein
- Ich möchte einen Beruf mit Aufstiegsmöglichkeiten haben
- Ich möchte später Beruf und Familie miteinander vereinbaren

Dein Ergebnis? Hast du mindestens fünf Übereinstimmungen aus beiden Bereichen, dann solltest du dich bewerben!

ORGANISATION ● TEAM ● VERANTWORTUNG ● KOMMUNIKATION

